

Nachhaltigkeitskonzept Final4 2025 in Winterthur

Der Turnverein Oberwinterthur hat sich zum Ziel gesetzt das Faustball Final4 2025 in einem im Vergleich zu früheren Jahren grösseren Format umzusetzen. Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitskonzept sollen die mit der Vergrösserung des Anlasses einhergehenden Auswirkungen auf die Umwelt verringert und die Soziale Nachhaltigkeit gestärkt werden. Verantwortlich für das Konzept ist Marco Schiess, die Verantwortung für die Umsetzung der Massnahmen liegt bei den Ressortleitern.

In den Bereichen Abfall und Littering, Verkehr und Transport, Energie und Infrastruktur, Lebensmittel, Ethik und Soziales, sowie Breitenwirkung werden die nachfolgenden Massnahmen umgesetzt. Diese wurden grösstenteils anhand der Empfehlungen von «Saubere-Veranstaltung» ausgewählt. Das Konzept wird offen kommuniziert und ist auf der Webseite des Final4 sowie auf saubere-veranstaltung.ch zugänglich.

Abfall und Littering

- Es wird für ausreichend Abfallbehälter gesorgt (25m Abstand).
- Die Abfälle werden nach PET, Aluminium, Glas und Restmüll getrennt.
- PET-Flaschen werden separat gesammelt und recycelt.
- Senf, Mayo, Ketchup werden aus Spendern ausgegeben.

Verkehr und Transporte

- Das Final4 findet in der Axa Arena in Winterthur statt, die Bushaltestelle Scheidegg befindet sich unmittelbar davor. Die Busse fahren in regelmässigen und kurzen Zeitabständen (10-Minuten-Takt).
- Auf der Webseite des Final4 wird auf die mögliche Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und passende Verbindungen hingewiesen.
- Die Fahrradständer befinden sich nahe beim Eingang und sind klar ausgeschildert.
- Die Parkplätze sind gebührenpflichtig.

Energie und Infrastruktur

- Die Axa Arena verfügt über eigene Solaranlagen, welche 75% des Strombedarfs abdecken. Dank modernen sanitären Einrichtungen und minimaler Anzahl von Licht- und Heizquellen kann 20% des Stroms, 10% des Wassers und 5% Wärme eingespart werden.
(Angaben gemäss Win4 AG: [Nachhaltigkeit - WIN4 \(win-4.ch\)](http://Nachhaltigkeit-WIN4(win-4.ch)))
- Der grösste Teil des benötigten Materials ist bereits vor Ort, daher sind nur wenige Transporte notwendig.

Lebensmittel

- Vegetarisches Essen wird angeboten.
- Essensüberschüsse werden an freiwillige Helfer verteilt, um den Food Waste zu minimieren.

Ethik und Soziales

- In den Innenräumen gilt ein Rauchverbot.
- Der Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol wird eingehalten, das Verkaufspersonal wird auf die gesetzlichen Vorschriften hingewiesen. Ausserdem werden Mineralwasser und Softdrinks günstiger verkauft als jegliche alkoholischen Getränke gleicher Menge.
- Es gibt kein Sponsoring durch die Tabakindustrie.
- Es gibt ein Sicherheitskonzept und die medizinische Erstversorgung ist gesichert.
- Die Axa Arena ist durchgehend rollstuhlgängig.
- Für Kinder bis 12 Jahre ist der Besuch kostenlos.

Förderung (Breitenwirkung)

- Um den Faustball einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, findet das Turnier in einer modernen, grösseren Arena statt. Ausserdem wird eine Schülermeisterschaft durchgeführt, um die Bekanntheit des Sports auch unter Kindern zu steigern und den Faustball nachhaltig zu fördern.

Ausblick

Es besteht die Möglichkeit einer erneuten Durchführung des Final4 durch den TV Oberwinterthur. Um die Nachhaltigkeit in diesem Fall weiter zu verbessern, wird die Wirkung der getroffenen Massnahmen überprüft. Zudem werden fehlende Massnahmen ermittelt, die bei wiederholter Durchführung zusätzlich umgesetzt werden könnten. Helfer-T-Shirts und Infrastruktur wie Netzposten etc. werden wiederverwendet.

Links

- Homepage Faustball Final4: www.fautballfinal4.ch
- Faustball Final4-Event auf saubere-veranstaltung.ch: <https://saubere-veranstaltung.ch/EventProfil/Detail/12927>

